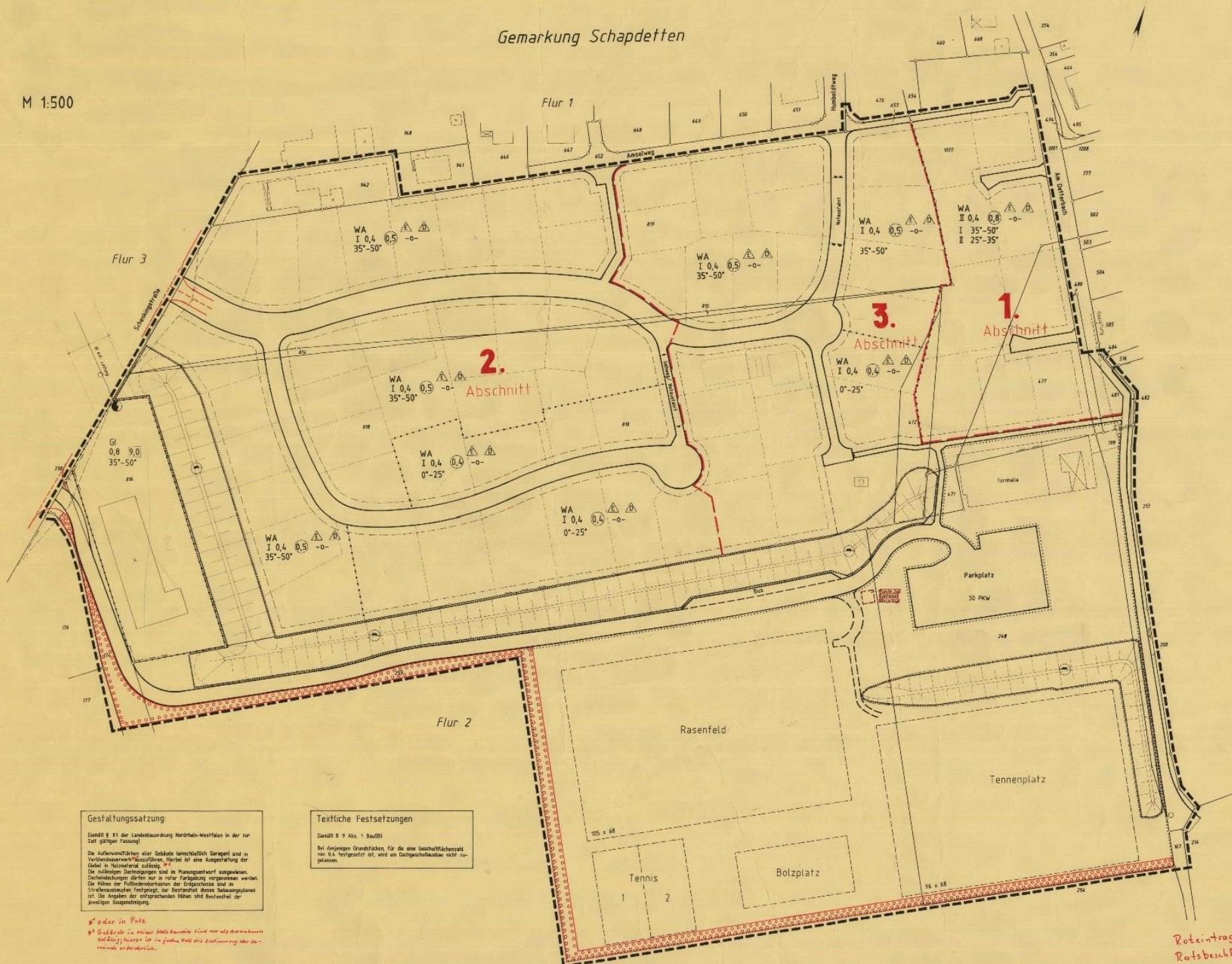


M 1:500

Gemarkung Schapdetten



**Rechtsgrundlagen**

1. §§ 4 und 30 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.11.1984 (GV. Nr. 1934, S. 475)

2. §§ 1-12 und 30 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 8.12.1990 (BGBl. I S. 2799) u. d. F. der Bekanntmachung vom 8.12.1996 (BGBl. I S. 2528) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.7.1998 (BGBl. I S. 1973)

3. Die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) vom 23.1.1999 in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 21.1.1990 (BGBl. I S. 132)

4. Planstellenverordnung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 831)

For the creation of the plan, the following resolutions were passed:

- 17.10.94: Resolution of the Council of the Municipality of Nottuln regarding the approval of the plan.
- 27.11.94: Resolution of the Council of the Municipality of Nottuln regarding the approval of the plan.
- 30.12.94: Resolution of the Council of the Municipality of Nottuln regarding the approval of the plan.
- 4.4.92: Resolution of the Council of the Municipality of Nottuln regarding the approval of the plan.

Signatures of the Mayor and Council members are present.

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	VERKEHRSZEICHEN	BESTANDSANGABEN
WA Allgemeines Baugebiet	— Straßengrenzlinie	— Flurgrenze
I Industriell	— Sperrenlinie	— Flurstücksgrenze
0,4 Anzahl der Vollgeschosse	— Sichtbereich	— Gebäude
0,4 Grundflächenzahl	— Versorgungsanlagen	
0,5 Geschosshöhe	— Transformator-Station	
— Grenze des räum. Geltungsbereichs des Bebauungsplans		
— Baugrenze		
▲ Nicht-Einzelhäuser zugelassen		
▲▲ Nur Doppelhäuser zugelassen		
○ Öffentliche Bauwerke		
— — — Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung		
— — — Flächen für den Bestand		
— — — Abgrenzung der einzelnen Baubestände		
— — — — — Abgrenzung von Flächen zur Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern		

**Gestaltungssatzung**

§ 81 der Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen in der zur Zeit gültigen Fassung!

Die Außenwände und alle Gebäude (einschließlich Garagen) sind in Verkleidungswahl (Schiefer, Holz) in eine Ausgestaltung der Gemarkung zu realisieren.

Die Außenwände sind in Planungswahl auszuführen. Die Höhen der Außenwände sind in der Darstellung angegeben. Die Höhen der Außenwände sind in der Darstellung angegeben. Die Höhen der Außenwände sind in der Darstellung angegeben.

**Textliche Festsetzungen**

§ 9 Abs. 1 BauGB

Bei denjenigen Grundstücken, für die eine Geschosshöhe von 0,4 festgesetzt ist, sind ein Dachstuhlhaus nicht zulässig.

oder in Holz

oder in Holz

oder in Holz

Roteintragung gemäß Entwurf vom 27.03.2014

i.A. B.S. 4.11.94



Verwaltungsgericht  
Nottuln  
Beschluss  
vom 27.03.2014

Roteintragungen gemäß Ratsbeschluss vom 17.12.91



i.A. B.S.

Gemeinde Nottuln  
Bebauungsplan Nr.59  
"Amselweg"

